

Mein sehr verehrter Freund,

Haben Sie mich nicht für einen
 witterwendigen Opalleu, der heute im Brief
 läßt, was er gestern mit Eifer ergriffen.
 Ich bin leider, wie das bei mir öfter
 der Fall ist, in ein Stadium der Arbeits-
 unfähigkeit gerathen. Und zwar ist es die-
 mal ein überreizter Zustand der Organe,
 warum, weshalb mich in meiner Thätigkeit
 faßt. Das Lesen der Decimalen in der
 statistischen Tafeln zog mich dieses Mal zu.
 Ein Artikel: „Künste aus der Provinz“,
 in welchem ich die von militärischer Seite
 vorgebrachten Einwandungen widerlege, ist

brüder fertig; ich kann ihn aber nicht zu
Ende schreiben. In zwei weiteren Artikeln:
„Die österreichischen Abzweigungen“, sind „Die
Methoden der Budgetvorlagen sind der Budget-
berathung“ sehr in alle Vorländer und
Vorarbeiten gemacht. Der Himmel gebe,
dass ich bald wieder aus schreiben gehen
kann. Ein Beispiel unterrichten ich eine Art
diplomatische Tätigkeit. Das rufen sich
bekannte englische Parlamentsmitglied, Mr.
Henry Richard schrieb mir einen warmen
Brief, abrup der deutsche Reichstags-
Deputierte, Freiherr v. Dückler, welcher,
wie Sie wissen, unter seinen Kollegen für
die Konferenz-Idee Propaganda macht. Ich
hoffe nun, eine Verbindung zwischen den
gleichgesinnten österreichischen, deutschen und

englischen Deputirten herzustellen und so einen
Krystallisationspunkt zu gewinnen. Garibaldi,
von dem ich hoffte, daß er im italienischen
Parlamente der Sache nützlich werde, hat
durch seinen excentrischen Mißbrauch ich mir
gesehen. Ich schrieb an Mr. Richard, er
möge den italienischen Abgeordneten Mancini,
wenn nicht für ^{das} internationale Jugendgericht
jetzt für die Abgeordneten-Conferenz gewinnen.

Während ich dies dictire fällt mir
ein, daß Sella nach Wien kömmt. Einem
unserer Freunde, welcher ihn in Rom besuchte,
sah ich bei der Lecture der „N. fr. Presse“
und sagte ich dieser, daß er für täglich lese.
Er wird daher gewiß genau bemerkt sein mit
Ihnen in Verbindung zu gelangen. Da
Hörten Sie ihn vielleicht poudieren. Können

Nachdem man mir zumi Tode in Kewi.
Ihr Königsbote Artikel hat auf in
Deutschland gewirkt, man ist aus einem
Boufa wofan, der mir aus Reutlingen
in Württemberg zu kam. Der „Pfälzische
& Kurier“ von 4. d. M. den ich gleichfalls
zugehandet erhielt, bringt einen Abzug
aus dem Artikel.

Mit herzlichem Grüßen bleibe
ich Ihr freundlichstlich



wegbeur
Hirshberg

Emersdorf am 20/1. 1876

P.S. Mein Bruder sagt mir ab, daß er, und nicht ein
Freund ab man, welche das oben ~~man~~ über Sella Met
gütliche mir erzählt hat, sind zwar auf Grund einer
feuilletonistischen Relation in der „N. pr. Presse“.